



[ja] jetzt-ausbilden.de



HIGHLIGHTS 2015



Liebe Leserinnen und Leser,

wir blicken zurück auf ein gutes Jahr in der beruflichen Bildung. Die Zahl der neu eingetragenen Ausbildungsverträge ist mit 3.105 zum 30. September 2015 gegenüber dem Vorjahr stabil. Auf der anderen Seite haben die Unternehmen im September noch 511 Ausbildungsstellen als unbesetzt gemeldet. Passungsprobleme sind weiterhin eine große Herausforderung am Ausbildungsmarkt.

Das Jahr 2015 hatte viele Highlights in der Aus- und Weiterbildung. Die wichtigsten Höhepunkte finden Sie in diesem e-Letter schlaglichtartig beleuchtet zum Nachlesen.

Bleiben Sie der beruflichen Bildung auch im nächsten Jahr gewogen.

Ihnen allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr!

Ihr
Jürgen Hindenberg
Jürgen Hindenberg

Jürgen Hindenberg
Geschäftsführer
Berufsbildung und
Fachkräftesicherung
IHK Bonn/Rhein-Sieg



1891 – 2016



IHK-Werbekampagne für duale Berufsbildung gestartet

Fachkräfte finden und sichern – das ist der Schlüssel zum Erfolg für die Unternehmen in der Region Bonn-Rhein-Sieg. Die IHK hat als Hilfe für die Unternehmen eine dreiteilige Kampagne zur Fachkräftegewinnung und –sicherung gestartet. Der erste Teil betrifft die Ausbildung. Unter dem Motto „JA – Jetzt ausbilden!

Ihre solide Basis“ unterstützt die IHK die Unternehmen bei der Ausbildung eigener Fachkräfte. Der zweite Teil richtet sich an Menschen, die Karriere mit einer Lehre machen möchten – nach dem Motto „Go – Duale Berufsbildung! Dein starker Weg.“ Teil drei der Kampagne heißt „PE – Jetzt Personal entwickeln!“. Damit bietet die

IHK den Unternehmen Informationen zum Recruiting und zur Entwicklung von Fachkräften.

Weitere Informationen und Logos zum Download unter:

www.ihk-bonn.de, Webcode 7



Projekt „IldA“ bringt Flüchtlinge in Ausbildung

Auf Grund der Nachfrage von Unternehmen aus der Region hat die IHK Bonn/Rhein-Sieg das Projekt „Individuelle Integration durch Ausbildung – IldA“ entwickelt, um junge Flüchtlinge in Ausbildung zu bringen. Nach dem neuen Ausländer-Recht können Jugendliche seit dem 1. September 2015 problemlos eine Einstiegsqualifizierung als Vorstufe zur Ausbildung absolvieren. Die Ansprache der Jugendlichen erfolgt über die Berufskollegs, an denen internationale Förderklassen eingerichtet sind. Einwanderer sind in der Region Bonn-Rhein-Sieg willkommen, ohne sie droht ein eklatanter Fachkräftemangel. Die IHK und ihre Partner im regionalen Bündnis für Fachkräfte wollen den Flüchtlingen wirtschaftliche Perspektiven aufzeigen.

Ansprechpartner für die Themen dieser Seite:

Jürgen Hindenberg
Tel.: 0228 2284 146
hindenberg@bonn.ihk.de



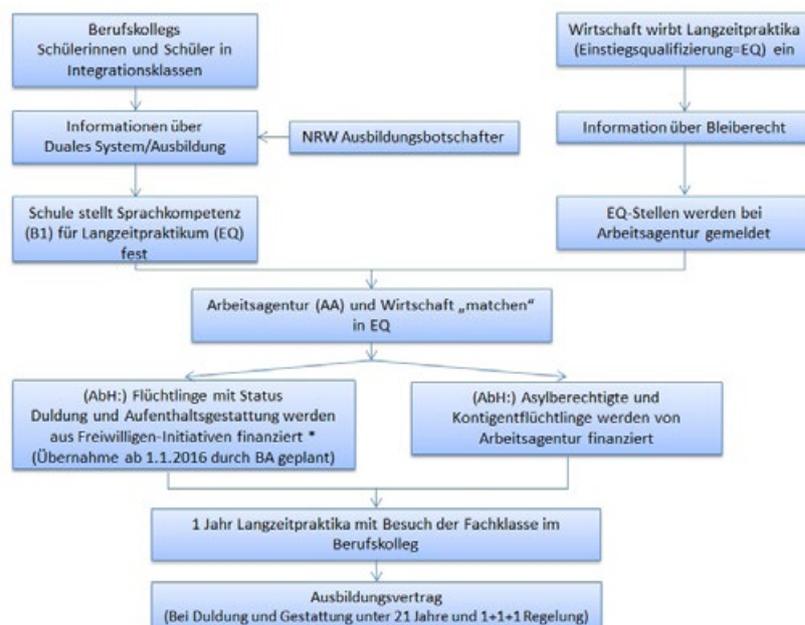
Berufsbildungsausschuss der IHK tagte in Brüssel

Der Berufsbildungsausschuss der IHK Bonn/Rhein-Sieg tagte im Juni 2015 in der Vertretung des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) in Brüssel. Anschließend diskutierten die Ausschussmitglieder mit dem Europa-Abgeordneten Axel Voss sowie mit dem Bildungsexperten Klaus Müller von der NRW-Landesvertretung über Wirtschaft, Arbeit und Bildung in Europa.



LerNet Bonn/Rhein-Sieg e.V.: Vorstand neu konstituiert

Der Vorstand des Bildungsnetzwerks LerNet Bonn/Rhein-Sieg e. V. wurde neu konstituiert. Ehrenamtlicher Vorsitzender bleibt Peter Nolte, Inhaber der Nova Nexus Bildung und Beratung KG aus Bornheim. Neu ist – ebenfalls ehrenamtlich – die stellvertretende Vorsitzende Regina Bernards, Inhaberin der Bernards Akademie für berufliche Weiterbildung aus Bonn. Giesa Seidel ist hauptamtliche Geschäftsführerin des Vereins, Gründungsvorsitzender ist IHK-Geschäftsführer Jürgen Hindenberg.





Bundesweit erste Ausbildereignungsprüfung am Tablet

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg hat Anfang 2015 als erste Kammer in Deutschland den schriftlichen Teil der Ausbildereignungsprüfung (AEVO) an Tablet-PCs durchgeführt. Dadurch wird der Prüfungsablauf erheblich schneller und leiser, da weder Papier umgeblättert noch mit der Maus geklickt wird. Die ersten Absolventen waren begeistert.

Künftig sollen die Tablets auch bei anderen IHK-Prüfungen eingesetzt werden, z. B. bei der Sachkunde-Prüfung für Berufskraftfahrer, für das Bewachungsgewerbe oder Finanzanlagenvermittler.



Stephan Münch
Tel.: 0228 2284 185
muench@bonn.ihk.de



IHK-Zertifizierung für die Teilqualifizierung von Ungelernten Ü25

Die IHK-Vollversammlung hat im Juni 2015 die Einführung von Teilqualifikationen (TQs) beschlossen. Mit diesem neuen arbeitsmarktpolitischen Instrument sollen ungelernete Personen über 25 Jahre qualifiziert werden. Die TQs bilden abgegrenzte Lerninhalte eines Ausbildungsberufs ab. Sie werden mit einer individuellen Kompetenzfeststellung und einem Zertifikat der IHK abgeschlossen. Da das Kompetenzfeststellungs-Verfahren sehr aufwendig ist, muss die

Kammer ein Entgelt von 250 Euro pro Teilnehmer erheben. Die Unternehmen in der Region Bonn-Rhein-Sieg reagieren positiv auf das Teilqualifizierungs-Angebot. Es bietet ihnen eine weitere Möglichkeit, ausgebildete Fachkräfte zu rekrutieren.



Sven Schnieber
Tel.: 0228 2284 122
schnieber@bonn.ihk.de



Turbo-Ausbildung „Relaunch your career“ für Studienabbrecher ist erfolgreich angelaufen

Das neue IHK-Projekt „Relaunch your career“ bringt Betriebe mit Studienabbrechern zusammen, die sich für eine Ausbildung interessieren. 15 Studien-Aussteiger haben im Februar 2015 im Rahmen des Projekts eine 18monatige Turbo-Ausbildung zu Kaufleuten für Büromanagement am Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf begonnen. Nach nur sechs

Monaten haben sie den ersten Teil der Abschlussprüfung bestanden – alle 15 mit Top-Ergebnissen. Außerdem wird in dem Projekt der Ausbildungsberuf Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung am Heinrich-Hertz-Europakolleg in Bonn angeboten. Im Februar 2016 startet der 2. Jahrgang des „Relaunch“-Projekts. Für Betriebe sind ehemalige Studierende wegen ihres Vorwissens und ihrer Motivation besonders attraktiv.



Elvira Fray
Tel.: 0228 2284 230
fray@bonn.ihk.de



Teresa Schare
Tel.: 0228 2284 231
schare@bonn.ihk.de



RELAUNCH YOUR CAREER

Studienabbrecher aufgepasst:
Fachkräfte gesucht!

© Fotolia.de – Foodlovers



Jedes Töpfchen find' seinen Studienabbrecher



Teilnahme-Rekord: 64 Unternehmen beim 4. IHK-Azubi-Speed-Dating

Die Azubi-Speed-Datings der IHK finden immer größeren Anklang bei Jugendlichen und Unternehmen. So verzeichnete dieses Recruiting im Schnelldurchgang im Februar 2015 Teilneh-

merrekorde: 64 Unternehmen boten in rund 45 Berufen ihre freien Ausbildungsplätze an. Rund 500 Jugendliche stellten sich bei den Unternehmen vor.



Die Vorteile des Speed-Datings für die Unternehmen sind: Sie haben weniger Aufwand als bei herkömmlichen Bewerbungsverfahren, und sie lernen die Bewerber persönlich kennen – bekanntlich zählt ja der erste Eindruck.

Silke Rogge
Tel.: 0228 2284 159
rogge@bonn.ihk.de

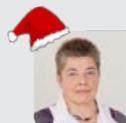
„Level 6 – Praxisstudium im Handel auf Bachelor-Niveau“ – IHK Bonn/Rhein-Sieg ist Vorreiter in Deutschland



Die IHK Bonn/Rhein-Sieg hat im März 2015 als erste Kammer in Deutschland die Rechtsvorschrift für ein IHK-Praxisstudium im Handel erlassen. Das neue Praxisstudium lässt sich auf die Formel bringen: „Level 6: Ausbildung +

Fortbildung = Bachelor-Niveau“. Das heißt, Auszubildende im Handel beginnen schon während der Ausbildung mit der Fortbildung

und machen nach drei Jahren ihren Handelsfachwirt. Fachwirte werden in der Einordnung der Qualifikationen des deutschen Bildungswesens nach dem Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) auf dem Bachelor-Niveau („Level 6“) eingestuft. Unternehmen, die ihren Auszubildenden diese attraktive Perspektive bieten, können sich dadurch gut ausgebildete Fachkräfte sichern.



Sybille Bugs
Tel.: 0228 2284 154
bugs@bonn.ihk.de

Berufsausbildung im Betrieb
+ Berufsschulunterricht im Friedrich-List-Berufskolleg
+ Fortbildung in zwei Zusatzqualifizierungen im Friedrich-List-Berufskolleg

Abschlussprüfung und 1. Teilprüfung Handelsfachwirt (Zusatzqualifikation Handel)

Berufspraxis im Handel
+ Vorbereitungslehrgang „Geprüfter Handelsfachwirt“ im Bildungszentrum der IHK Bonn/Rhein-Sieg

2. Teilprüfung Handelsfachwirt

Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR) Level 6

Neue Ausbildung für Lernschwache: „Fachpraktiker Service in sozialen Einrichtungen“

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg hat im März 2015 die neue Ausbildungsregelung für Lernbehinderte mit sozialem Talent zum „Fachpraktiker Service in sozialen Einrichtungen“ erlassen. Im September fand die Kick-off-Veranstaltung für den neuen Beruf im Malteser Krankenhaus in Bonn statt.

Der erste Jahrgang umfasst 18 Auszubildende, die in Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeeinrichtungen ausgebildet werden und am Robert-Wetzlar-Berufskolleg in Bonn den Hauptschulabschluss erwerben können.



Zudem gibt es für die Jugendlichen ausbildungsbegleitende Hilfen. Bundesweite Premiere war bereits 2014 in Köln. Die Idee geht zurück auf den für sein soziales Engagement bekannten Pfarrer Franz Meurer. Prominente Unterstützer sind der Kabarettist Jürgen Becker sowie der Theologe und Psychiater Dr. Manfred Lütz.



Dionysis Kotzias
Tel.: 0228 2284 155
kotzias@bonn.ihk.de



Kooperation Wirtschaft-Schule: Erfolgs-Modell KURS bis 2018 verlängert

Mit der Bildungsinitiative KURS (Kooperationsnetz Unternehmen der Region und Schulen) fördern die Bezirksregierung Köln, die IHKs Aachen, Bonn/Rhein-Sieg und Köln sowie die Handwerkskammer zu Köln die Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft. Der Regierungsbezirk Köln ist mit rund 700 KURS-Lernpartnerschaften an 370 weiterführenden Schulen die erfolgreichste Region in Deutschland.

Allein im Bereich der IHK Bonn/Rhein-Sieg sind von den 116 allgemeinbildenden Schulen bereits 73 durch KURS mit Unternehmen vernetzt. IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Hille hat gemeinsam mit den Leitern der anderen Kammern die Kooperationsvereinbarung für KURS zunächst bis zum Jahr 2018 verlängert.



Dario Thomas
Tel.: 0228 2284 148
dario.thomas@bonn.ihk.de

Impressum

Herausgeber (V.i.S.d.P.)
Industrie- und Handelskammer
Bonn/Rhein-Sieg
Michael Pieck
Bonner Talweg 17
53113 Bonn

Telefon 0228 2284-130
Telefax 0228 2284-124
pieck@bonn.ihk.de
www.jetzt-ausbilden.de

Redaktion:
Jürgen Hindenberg
Gertrud Auf der Mauer

Konzept/Realisation:
Patrick Schaab PR GmbH
Luisenstraße 88
53721 Siegburg

Telefon 02241 25288-0
Telefax 02241 25288 99
mail@schaab-pr.de
www.schaab-pr.de

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, in den Verteiler aufgenommen werden wollen oder den „E-Letter“ abbestellen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
aufdermauer@bonn.ihk.de

Die Besten der Besten aus der Region – 48 Auszubildende und 43 Ausbildungsbetriebe ausgezeichnet

Das Beste zum Schluss: Anfang Dezember hat die IHK 48 Auszubildende und ihre 43 Betriebe bei der Jahresbestenehrung 2015 für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet. 2.901 Auszubildende haben im Jahr 2015 ihre Ausbildung beendet – 2.257 in kaufmännischen und 644 in gewerblichen Berufen. Immerhin 197

haben die Abschlussprüfung mit „sehr gut“ bestanden. Darunter hat die IHK anhand der Punktzahl im Prüfungsergebnis die 48 Besten der Besten ermittelt.



Sven Schnieber
Tel.: 0228 2284 122
schnieber@bonn.ihk.de

